

Edu Haubensak

COLLECTION III

(X. Stimmung)
2021

Klavier in Skordatur, Dauer 16'

Mischstimmung, chorisch verändert (schwarze Tasten) allverändert (weisse Tasten)
nichtäquidistant, nichtoktavrepetierend

one
two
three

Die drei Teile dieser Komposition sind überschrieben mit one, two, three. Sie bezeichnen die formale Grundstruktur, wobei der erste und der dritte einen Rahmen für den längeren zweiten Teil bildet.

Dieses 'two' besteht wiederum aus fünf Teilen und jeder Abschnitt wird in einer anderen Oktavlage gespielt. Die variative Wiederholung des beinahe gleichen in einem differenten Register ergibt einen deutlich anderen musikalischen Ausdruck. Durch die veränderte Stimmung werden dieselben Töne im hohen oder tiefen Register als verschieden wahrgenommen. Gleichgestimmte Oktaven gibt es nicht mehr, derselbe oktavierte Ton ist hier ein anderer. Die Hörgewohnheiten werden in Frage gestellt und alle Intervalle und Klänge sind neu strukturiert. Das erlaubt einfachere kompositorische Texturen zu schreiben, da die Abweichungen und Verschiebungen der Skordaturen die Basis radikal verändern und die Musik in neuem Licht erscheinen lässt.

EH 2022